

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Undurchsichtigkeit kann nicht der Weg unserer Zukunft sein!

Auszug aus dem Gemeindeblatt 02.2016,

Der Fraktionssprecher der CSU Herr Thomas Mittermair:

"Im Rahmen der Klausurtagung im Nov. 2015 informierte der Bürgermeister den gesamten Gemeinderat darüber, dass der Vermieter den Zahnärzten eine Verlängerung des Vertrages angeboten habe, diese aber an einer Verlängerung nicht interessiert seien."

Der gleiche Fraktionssprecher der CSU Herr Mittermair informierte das Gremium am 19.11.2015:

"Herr Mittermair informierte, dass die Zahnarztpraxis bereits 2013 zum 30.06.2019 gekündigt wurde"

Aufgrund dieser widersprüchlichen Informationen seitens der CSU-Fraktion fordert die "**Bürgerstimme Haimhausen**" eine Aufhebung des Beschlusses bezüglich der Zahnarztpraxis. Da die Zahnärzte -nach Aussage des Vermieters- die Praxisräume auch über den 30.06.2019 hinaus nutzen können, besteht kein Anlaß, dass die Gemeinde ihnen neue Praxisräume zur Verfügung stellt.

Wegen unseres Artikels im Gemeindeblatt [\[bitte hier klicken\]](#) reagierte die CSU-Fraktion-Haimhausen derart maßlos, dass sie völlig am eigentlichen Thema vorbei geredet haben! Aber warum?

Zitate vom Fraktionssprecher der CSU Thomas Mittermair:

- *Der Geduldsfaden der CSU wäre am Reißen...*

- *Der Vorwurf der Falschinformation beinhaltet auch den Vorwurf "der Lüge"*

- *„Verschlafen“ ist wohl nur die Fraktion der Bürgerstimme Haimhausen, da sie es unterlässt, sich entsprechend zu informieren oder in den Sitzungen aufzupassen.*

- *...erfüllt damit möglicherweise den Strafrechtstatbestand der Üblen Nachrede bzw. der Verleumdung. Über eventuelle strafrechtliche Konsequenzen muss der Bürgermeister selbst entscheiden.*

Die Bürgerstimme Haimhausen ist auch in Zukunft ein verlässlicher Partner und Anwalt aller Haimhauser Bürgerinnen und Bürger.

Wenn Vertreter der Bürgerstimme den Vorwurf der

Falschinformation an den Gemeinderat richten und Herr Rechtsanwalt Thomas Mittermair daraus sofort den "Straftatbestand der üblen Nachrede" erkennt, dann sind wir tatsächlich sehr gespannt auf die Klageschrift des Herrn CSU-Gemeinderates oder des Bürgermeisters.

Einschüchtern, Druck aufbauen und mit rechtlichen Schritten drohen, das also ist, was von der CSU-Fraktion-Haimhausen übrig geblieben ist.

**Für uns stellt sich in diesem Sachverhalt nur eine Frage:
WARUM REAGIERT DIE CSU-FRAKTION-
HAIMHAUSEN SO WILD?**

**Die BÜRGERSTIMME HAIMHAUSEN plädiert nach wie vor auf ein
Gesamtentwicklungskonzept für Haimhausen mit
BÜRGERBETEILIGUNG FÜR ALLE.**